

BRANDON SANDERSON'S

# DER DUNKLE



LANZING ♦ KELLY ♦ GOODEN  
RUSSELL ♦ ANDWORLD

DARK ONE VOL. ONE. MAY, 2021. Copyright © 2022 Dragonsteel Entertainment, LLC.. All rights reserved. "DARK ONE", the DARK ONE logo, and the likenesses of all characters herein are trademarks of Dragonsteel Entertainment, LLC., unless otherwise noted. "VAULT" and the VAULT logo are trademarks of CREATIVE MIND ENERGY, LLC. No part of this work may be reproduced, transmitted, stored or used in any form or by any means graphic, electronic, or mechanical, including but not limited to photocopying, recording, scanning, digitizing, taping, Web distribution, information networks, or information storage and retrieval systems, except as permitted under Section 107 or 108 of the 1976 United States Copyright Act, without the prior written permission of the publisher. All names, characters, events, and locales in this publication are entirely fictional. Any resemblance to actual persons (living or dead), events, institutions, or places, without satiric intent, is coincidental. Printed in the U.S.A. For information about foreign or multimedia rights, contact: [rights@vaultcomics.com](mailto:rights@vaultcomics.com)

Die deutsche Ausgabe wird von der Panini Verlags GmbH herausgegeben, Schloßstraße 76, 70176 Stuttgart.

Geschäftsleitung: Hermann Paul; Head of Editorial: Jo Löffler (v.i.S.d.P.);

Head of Marketing: Holger Wiest (E-Mail: [marketing@panini.de](mailto:marketing@panini.de)); Übersetzung: Oliver Hoffmann, Redaktion: Steffen Volkmer (verantwortl.), Claudia Hahn; Grafik und Lettering: mediatio ([www.mediatio.de](http://www.mediatio.de));

Produktion: Sanja Ancic;

Gedruckt in Italien.

Vertriebsservice: stella distribution, Hamburg, Fax: 040/808053050.

Presse & PR: Steffen Volkmer

YDDARK0001

1. Auflage, April 2022, ISBN (SC) 978-3-7416-2802-3, ISBN (HC) 978-3-7416-2803-0

Digitale Ausgaben: 978-3-7367-8681-3 (PDF), 978-3-7367-8682-0 (EPUB),

978-3-7367-8683-7 (MOBI)

**vault**

**panini comics**

Findet uns im Netz: [www.paninicomics.de](http://www.paninicomics.de)



PaniniComicsDE

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

*Dieses Buch wurde auf chlorfreiem, umweltfreundlich hergestelltem Papier gedruckt.*

IDEE & GESCHICHTE

# BRANDON SANDERSON

TEXT

JACKSON LANZING & COLLIN KELLY

ILLUSTRATIONEN

NATHAN GOODEN

FARBEN

KURT MICHAEL RUSSELL

LETTERING

MEDIATIVO

ÜBERSETZUNG

OLIVER HOFFMANN

REDAKTION

STEFFEN VOLKMER

BRANDON SANDERSONS

# DER DUNKLE





SVARTURKUST

RAUTAKUST

EISETKÜSTE

ERDSTERWALL

ALFAIKUST  
Küste der  
MORGETRÖTE

FLICKERLANDE

DIE SCHILDWACHEN

KÖNIGREICHE DES LICHTS

VITUSKIRKAS

HELLHEIM

SILBER

MOD-ISILVA

HOCHWACHT



ULS KARKUT

DIE ROST-BÄTKE

DRUHLHÖHLEN WALD

PECH

# DIE SCHWARZET LANDE

Eitöde von XYSTAR

SCHWARZWASSER

MALMAHANS WAHNT

DRAEKET-SCHMIEDE

SCHLACHTFELDER von KARKUT

GEISTERWACHT

EBENE von THRIST

ITS

DER STILLE FLUSS

SCHILDWEITEN

TRUWALD

ULS YDIN



# VORWORT DER DUNKLE

*Neil Gaiman* hat einmal gesagt: „Ich vermute, dass eine Geschichte nur in dem Maße von Bedeutung ist, wie sich die Menschen in der Geschichte verändern.“ Was aber ist, wenn es im Kern letztlich darum geht, dass ein einzelner Mensch den Lauf der gesamten Geschichte verändern kann?

Dass *Brandon Sanderson* ein außergewöhnlicher und überaus produktiver (Geschichten-)Erzähler ist, dürfte außer Frage stehen. Aber bei *Der Dunkle* geht er noch einen Schritt weiter als bei den vielen anderen Einblicken in sein *Cosmere* genanntes Universum. *Der Dunkle* ist nicht etwa eine Comic-Adaption eines Romans, sondern ein von vornherein für die optisch orientierte Erzählweise des Mediums Comic konzipierter Stoff. Die Story spielt sich über weite Teile in dem fantastischen Ödland *Mirandus* ab, das eine mystische Verbindung zu unserer Welt hat.

Illustrator *Nathan C. Gooden* und Kolorist *Kurt Michael Russell* schaffen eine wunderschöne Kombination aus Zeichnungen und Farben. Die Illustrationen lassen uns klar erkennen, in welchen

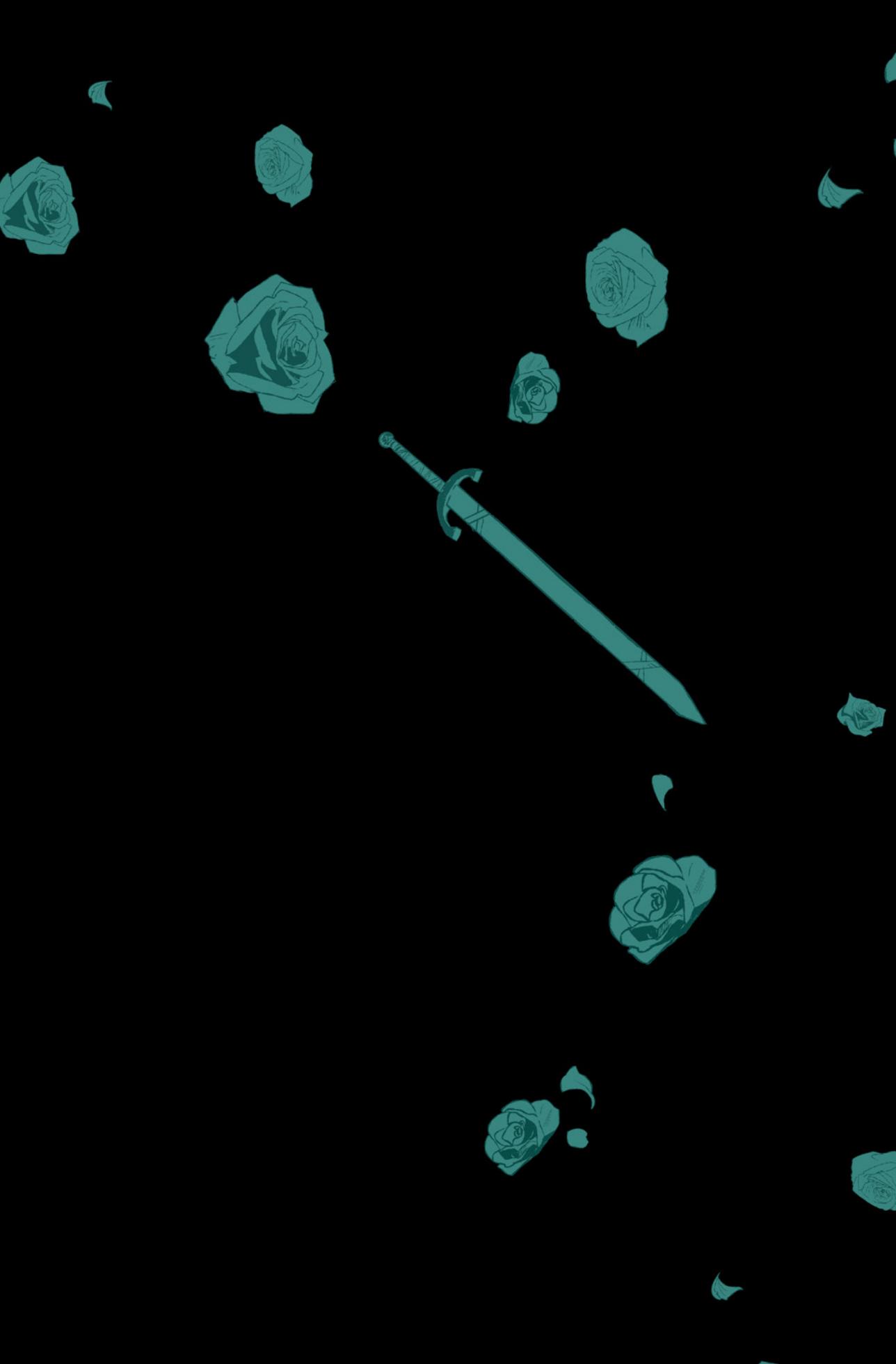
der beiden nebeneinander existierenden Universen  
wir uns gerade befinden. Doch *Sanderson* zieht  
noch eine weitere Ebene ein, eine im wahrsten Sinne  
des Wortes Meta-Ebene.

*Der Dunkle* ist nämlich nicht nur eine  
spannende Fantasy-Geschichte, sondern auch eine  
Erzählung über das Erzählen. Alles in der  
Welt *Mirandus* folgt nämlich treu dem *Narrativ*,  
einem vorbestimmten und unabänderlichen  
Ablauf von Geschichte. *Die Königreiche des  
Lichts*, Epizentrum des Glaubens an dieses  
Narrativ, werden geführt von einem *Herrscher*,  
der natürlich *König der Chronik* heißt; seine  
Tochter ist die *Prinzessin der Chronik*. Natürlich  
gibt es den *Auserwählten*, der immer und  
immer wieder den *Dunklen*, seinen ewigen  
Widersacher, besiegt, um dem Licht zum Sieg zu  
verhelfen. Aber was geschieht, wenn ein  
Individuum es wagt, sich diesem ewig gleichen  
Kreislauf entgegenzustellen?

Ich möchte an dieser Stelle nicht spoilern,  
aber Sie, liebe Leser:innen, können sich auf eine  
wunderbare Geschichte freuen, die zugleich  
immer wieder klug und pointiert die Kunst des  
Geschichtenerzählens selbst kommentiert und  
damit sich selbst infrage stellt. Erzählkunst auf  
ganz hohem Niveau.

So vollzieht sich das *Narrativ*.

Viel Spaß beim Lesen,  
*Oliver Hoffmann*





PROLOG

# DAS HERZ DER STADT

MIRANDUS.  
DIE SCHWARZE STADT.  
GEGENWART.



ES  
IST GUT,  
HERR.





DIE  
STADTMAUER  
LIEGT IN  
TRÜMMERN.

DIE  
VORHUT DES  
LICHTS IST  
MIT UNSEREM  
BLUT  
BEFLECKT.

VIELE  
DRULL SIND TOT.  
VIELE WEITERE  
WERDEN NOCH  
STERBEN.



ES IST  
GUT.



GUT GIBT  
ES NICHT,  
RASTIK.



VERGISS  
DAS NIE. ES IST  
JETZT WICHTIGER  
DENN JE.  
VERINNERLICHE  
ES.

ICH  
WEISS,  
HERR.



DAS IST  
IHRE EIGENE  
SCHULD.  
VOR ALLEM  
IHRE.



NEIN, RASTIK.  
REINIGE DEINE  
GEDANKEN VOM  
HASS, SONST  
WIRD DAS BAND  
VERDERBT.

DIES  
GESCHIEHT  
AUF MEINE  
INITIATIVE.

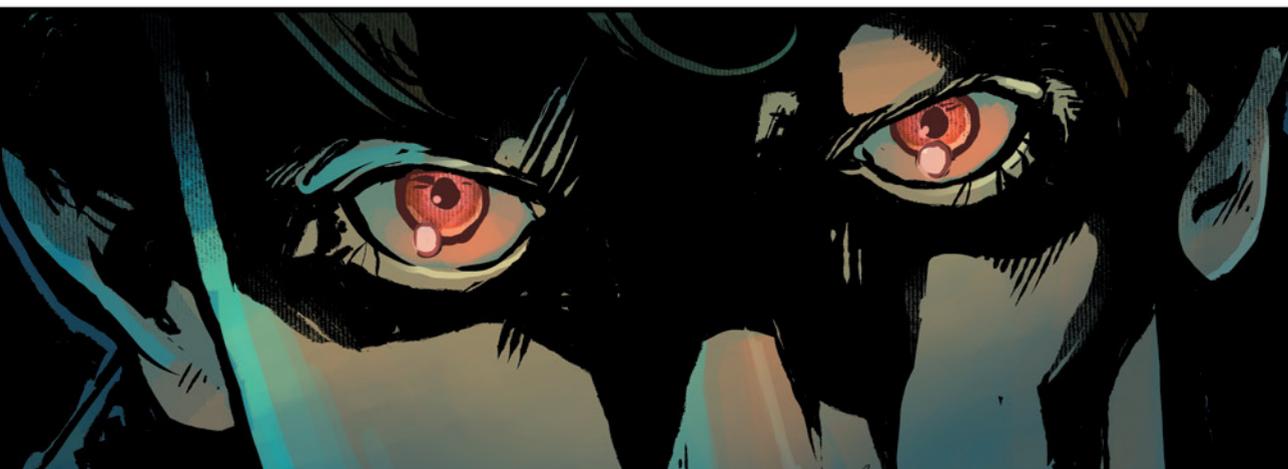
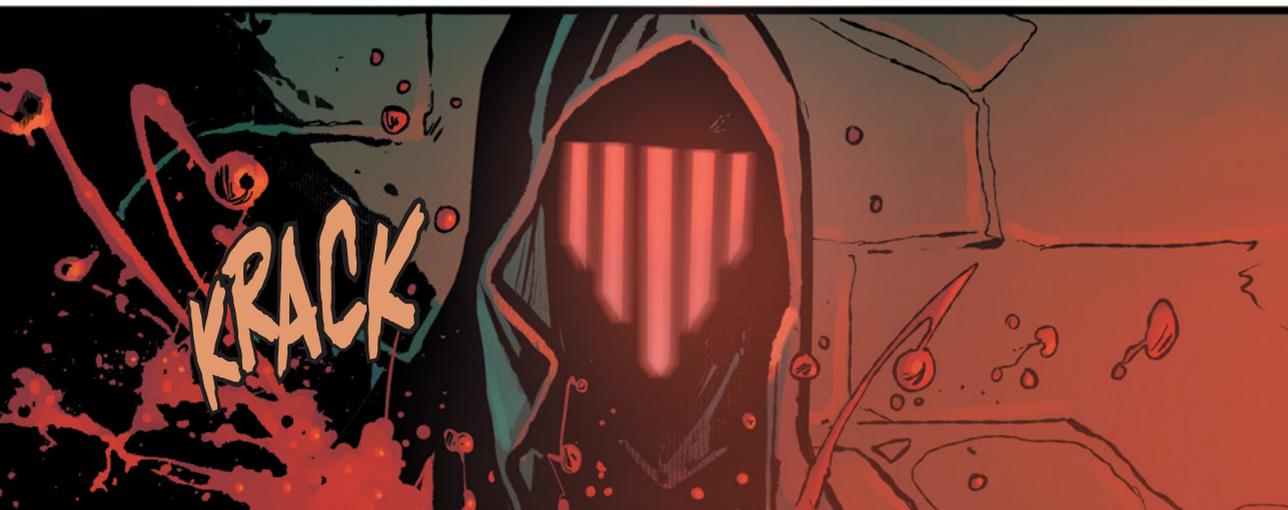


EUER GNADEN ...  
WENN DIESER ARME  
DRULL SO FREI SEIN  
DARF ... ES GESCHIEHT  
AUF UNSERE  
INITIATIVE.



JA.  
NATÜRLICH,  
RASTIK.  
DU HAST  
RECHT.

MEINE  
GEDANKEN  
GELTEN NUR  
DEM DUNKLEN.  
BIS DAS LICHT  
UNS HOLT.





# DER GEFÄHRLICHE JUNGE



ERDE.  
NEW YORK CITY.  
VOR DREI WOCHEN.

WILLST  
DU MIR DAS  
GEHEIMNIS  
VERRATEN,  
PAUL?

SCHLIESSLICH  
BIST DU ERST 17.  
AUSZIEHEN IST  
EIN GROSSER  
SCHRITT.

ES MUSSTE  
SEIN. ICH WOLLTE  
EINFACH ... NICHT MEHR  
DORT SEIN. ALSO HABEN  
WIR EINE ABSPRACHE  
GETROFFEN. MEINE MUTTER  
IST BERÜHMT FÜR IHRE  
ABSPRACHEN.

ICH KRIEGE  
EINE EIGENE  
WOHLNUNG. SIE  
KRIEGT ...

DEINE EIN-  
WILLIGUNG, DICH  
AUF DIESE COUCH  
ZU LEGEN.

... DIE MÖGLICHKEIT,  
IHREN REICHEN FREUN-  
DEN ZU ERZÄHLEN, ICH  
SEI NICHT VÖLLIG  
VERRÜCKT.

LEBST  
DU GERN  
ALLEN?

ICH  
... JA,  
KLAR.

Angst  
Quelle?

ICH WÜSSTE  
GERNE MEHR.

WAS SOLL  
ICH SAGEN? ICH  
BIN ALLEIN. PUNKT.  
NUR ICH, MEINE  
GEDANKEN UND EIN  
PAAR SEHR FEST  
VERSCHLOSSENE  
TÜREN.

ICH MUSS  
NIEMANDEM  
NAH SEIN,  
UND NIEMAND  
MUSS MIR  
NAH SEIN.

...

NIEMANDEM  
PASSIERT  
ETWAS.



...



TRÄUMST DU?

NEIN.



ERINNERST DU DICH AN NICHTS AUS DEINEN SCHLAFPHASEN?



NEIN. SCHLAF IST NICHT DAS PROBLEM.



DU SOLLTEST IHM ETWAS ERZÄHLEN. NUR EIN BISSCHEN WAS.

WAS KANNST DU NICHT?

... ICH KANN NICHT.



... MICH ERINNERN. AN MEINE TRÄUME, MEINE ICH.

ICH WÜNSCHTE, ICH KÖNNTE ES. TRÄUMEN ...



... KLINGT SCHÖN.



ICH WÜRD  
GERN NOCH MAL  
AUF DEINE  
SORGEN UM DEINE  
MITMENSCHEN  
ZURÜCKKOMMEN.



...

DU KANNST  
ES IHM ERZÄHLEN,  
PAUL. ER WILL  
HELLEN. LASSEN  
WIR ES IHN DOCH  
VERSUCHEN.

SIE  
SIND IN  
GEFAHR.



DAS IST  
EINE KRASSE  
BEHAUPTUNG.



MANCHMAL SEHE  
ICH UNSCHARF, ABER  
NUR AN DEN RÄNDERN.  
SEHE ... ROT. DANN  
HABE ICH DIESEN DRUCK  
AUF DER BRUST ...  
IN DER BRUST?

MIR IST,  
ALS WÜRD ICH GLEICH  
ZERFASERN, ABER NICHT  
WIE EIN WOLLPULLI. EHER  
WIE ... EIN STAHLSEIL UNTER  
HOCHSPANNUNG. ALS  
WÜRDEN STAHLFEDERN IN  
MIR ZERSPRINGEN UND DURCH  
DEN RAUM FLIEGEN, UND  
DIE LEUTE ...



PWEE~  
PWEE~



LASS  
DIR  
ZEIT.



... DIE LEUTE  
STERBEN,  
DR. MARCUS.





PAUL.

HAST DU JE ÜBER SELBSTVERLETZUNG NACHGEDACHT ... ODER DARÜBER, ANDEREN WEHZUTUN?



NEIN. DAS WILL ICH NICHT.

GUT. DAS IST GUT. DU BIST EIN EINZIGARTIGER PATIENT, PAUL.



DAS MERKT MAN SCHON DARAN, DASS DU DER EINZIGE MENSCH AUF ERDEN BIST, DEN LEONARD NICHT MAG.

HSSSS



WAS DU MIR ERZÄHLT, IST GUT.

DU SIEHST ETWAS IN DIR, DAS DIR ANGST MACHT. ABER DIESE ANGST ENTSPIRGT DER SORGE UM ANDERE.



MIR IST KLAR, DASS DAS NUR EIN KLEINER SILBERSTREIF AM HORIZONT IST, ABER DU DENKST NICHT NUR AN DICH.

IST DAS ... GUT?

ES BEDEUTET, DASS DU KEIN SOZIOPATH BIST.



MOMENT, HABEN SIE GEDACHT, ICH KÖNNTE EIN SOZIOPATH SEIN?



NATÜRLICH NICHT, PAUL. ABER DU.

DER DRUCK AUF DER BRUST, DIE ROTEN LICHTBLITZE? DAS IST EINE PANIKATTACKE. ICH MÖCHTE DEINE TAGESDOSIS UM EINE WEITERE HALBE TABLETTE ERHÖHEN ... BRICH SIE EINFACH IN DER MITTE AUSEINANDER.



WENN DU DIESE WOCHE ANGST HAST, DICH UNSICHER FÜHLT ODER DAS GEFÜHL HAST, ZU ZERFASERN ...

... HOL TIEF LUFT UND DENK DARAN, DASS DU DIR NUR UM DICH SELBST SORGEN MACHEN MUSST.

ES IST TOLL, SICH UM ANDERE ZU SORGEN, ABER DU, PAUL, MUSST NUR AN DICH DENKEN.

WEISST DU WAS? AUSNAHMSWEISE FINDE ICH SEINE RATSCHLÄGE GROSSARTIG.



TATSÄCHLICH?  
SIE BEDELITEN ABER,  
DASS WIR NICHT  
MEHR MITEINANDER  
REDEN.

ALS OB DU  
MICH EINFACH SO  
LOSWERDEN  
KÖNNTEST.



KÖNNTE  
ICH.



ABER  
ICH BIN  
SO ...



... UN-  
GLAUB-  
LICH ...



... INTERESSANT!



ACH  
JA?

SEI KEIN  
ARSCH.



TUT MIR  
LEID.

PPFFT.

MEINST DU,  
DU WIRST IHM JE  
DAVON ERZÄHLEN ...  
DU WEISST SCHON,  
VON DEM, WAS  
DU SIEHST?

